



Massiver Pestizideinsatz auf Gentech-Plantagen in Südamerika (Foto: GMWatch)

Bundesregierung will Glyphosat weiter zulassen

Veröffentlicht am: 13.02.2012

Die Bundesregierung will die Anwendung des Wirkstoffes Glyphosat nicht einschränken. Ein entsprechender Antrag der Grünen wurde im Ernährungsausschuss abgelehnt. CDU/CSU- und FDP-Politiker halten den Antrag für unbegründet und das Totalherbizid für ungefährlich.

Glyphosat ist der Wirkstoff des Monsanto-Spitzmittels Roundup, das beim Anbau von Gentech-Soja in großen Mengen angewendet wird. Mit Roundup behandelte Soja wird massenweise in die EU importiert und als Tierfutter verwendet. Aber auch hierzulande wird Glypho-

sat häufig zur Vorerntebehandlung eingesetzt. Zahlreiche Studien deuten darauf hin, dass Glyphosat die Gesundheit gefährdet und die Umwelt erheblich belastet. Da die Zulassung für Glyphosat dieses Jahr ausläuft, muss eine Neubewertung durchgeführt werden. Deutschland kommt dabei als Berichterstatter eine besondere Rolle zu. Der Agrarsprecher der Grünen, Harald Ebner, kritisiert die Haltung der Koalition als „Lobby- und Klientelpolitik“.

Links zu diesem Artikel

- [top agrar online: Koalition lehnt Aussetzung der Glyphosat-Zulassung ab](#)
- [agrarheute: Glyphosat weiter zugelassen](#)
- [Infodienst: Hintergrundinfos zum Roundup-Einsatz und Gentechnik-Pflanzen](#)